

Berchumer Initiative für Solare Energien e.V. (BINSE)

Ihr Ansprechpartner:

Dr. Helmuth Küffner
Ergster Weg 13a
58093 Hagen-Berchum

Tel. 02334 – 52430
e-mail: h_kueffner@web.de

Hagen, im Januar 2010

An alle Interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger

Einladung

zur 1. Solarsprechstunde Halden

Bürger fragen, BINSE antwortet

Sehr geehrte Damen und Herren,

heute möchten wir Sie auf einen Termin am kommenden Mittwoch im Gemeindehaus der Friedenskirche Halden aufmerksam machen: der **ersten Solarsprechstunde Halden** am 27. Jan. 2010 um 18 Uhr.

Ort: Ev. Gemeindehaus Friedenskirche Halden, Berchumer Str. 66, 58093 Hagen-Halden

Veranstalter: BINSE e.V. und Friedenskirchengemeinde Halden. Der Eintritt ist frei

Hintergrund: Auch im Stadtteil Halden wollen die Bürgerinnen und Bürger nicht länger zusehen, wie durch die Verbrennung fossiler Energien wie Öl, Gas und Kohle die Erde als einzigartiger Planet in Gefahr gebracht wird. Immer mehr der ca. 2.700 Einwohner setzen auf Solarenergie zur Verminderung der CO₂-Emissionen, allen voran die ev. Friedenskirchengemeinde, die ihr Kirchendach als Bürgersolaranlage zur Verfügung gestellt hat (siehe Foto). Inzwischen haben etliche Bürgerinnen und Bürger Erfahrung mit der Planung, Installation und Betrieb von eigenen Solaranlagen zur Stromerzeugung (Fotovoltaik) oder Warmwasserbereitung (Solarthermie) sowie mit Pelletheizungen. Diese Erfahrungen sollen den Mitbürgern im Stadtteil zur Verfügung gestellt werden.



Bürgersolaranlage „Friedenssonne“

Kürzlich wurde Halden erstmals auch in der Solarbundesliga.de als Ortsteil zusätzlich zu Berchum gemeldet. Mit 35 Punkten hat Halden auf Anhieb Platz 548 von 796 gemeldeten Ortsteilen erreicht. Diese Punktzahl kann leicht verdoppelt werden, da das Potential an geeigneten Dächern im Lennetal recht hoch ist.

Ablauf: nach einer kurzen Einführung in die Thematik, insbesondere über die aktuelle Situation bei der Einspeisevergütung von Solarstromanlagen, werden die Besucher der Solarsprechstunde zunächst mit ihren Fragen zu Wort kommen. Dabei gibt es keine „dummen“ Fragen; Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt, Fachbegriffe werden erklärt. Berchumer und Haldener Bürger mit Erfahrungen im Betrieb von Fotovoltaikanlagen, Solarthermischen Anlagen und Pelletkesseln sind anwesend und informieren Interessenten an der Nutzung Erneuerbarer Energien nach dem Motto: Es ist genug geredet, lasst uns endlich handeln!

Der Eintritt ist frei.

Mit freundlichen Grüßen

H. Küffner (BINSE)